

GOLDSCHMUCK DER RENAISSANCE.

Tafel 28



Ferd. Luthner gez.

Lith. Institut v. Wilh. Greve, Berlin.

1-4. Knöpfe oder Nesteln. 1 u. 2 von einem oberdeutschen Bilde, unbek. Meisters, aus der Gem. Gallerie zu Schleifsheim. 3. Original aus dem königl. Kronschatz zu Berlin. 4 von einem Gemälde des De Wite, Ende 16. Jahrh. aus der Ahnengallerie zu Schleifsheim.

5. Gehänge von einem undatirten Bilde zu Wörlitz.